



Garantiert grün: 100 % Ökostrom aus Münster

Jetzt wechseln, Umwelt schützen und Energiewende in der Region unterstützen

Klimaschutz fängt zuhause an: Ein wichtiger Schritt, um im Alltag wirksam CO₂ zu vermeiden und die Umwelt zu schützen, ist ein Wechsel zu grünem Strom, der aus Sonnenenergie sowie Wind- und Wasserkraft gewonnen wird. Doch Ökostrom ist nicht gleich Ökostrom, und längst nicht jedes Angebot, das „grün“ daherkommt, ist auch seriös.

Damit Münsteraner Verbraucher sicher sein können, dass im Ökostromtarif der Stadtwerke Münster tatsächlich 100 Prozent Energie aus regenerativen Quellen steckt, ist er nach den strengsten Kriterien zertifiziert: Seit mehr als 15 Jahren trägt der Stadtwerke-Ökostrom das Grüner-Strom-Label. Es ist das einzige Siegel, das Naturschutzverbände und Verbraucherzentralen uneingeschränkt empfehlen.

Denn die Ökostrom-Kunden der Stadtwerke schützen nicht nur das Klima nachhaltig, sie unterstützen zusätzlich die Energiewende vor Ort: Pro verbrauchter Kilowattstunde fließt ein Cent (netto) in den weiteren Ausbau erneuerbarer Energien in der Region. Aus den Grüner-Strom-Mitteln haben die Stadtwerke beispielsweise zahlreiche Schuldächer in Münster mit Photovoltaikanlagen ausgestattet.

Nur 3,80 Euro mehr im Monat

Klimafreundlicher Ökostrom ist schon für kleines Geld zu haben: Für den CO₂-freien Grünstrom der Stadtwerke zahlt ein dreiköpfiger Haushalt – mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 3.200 Kilowattstunden im Jahr (bei 1,428 ct/kWh brutto) – im Monat nur 3,80 Euro mehr als für konventionellen, fossilen Strom. Das ist in etwa der Preis von zwei Tassen Kaffee, einer Pommes-Currywurst oder einem großen Bier.

Ökostrom „made in Münster“

In Münster werden bereits große Mengen an grüner Energie produziert: Mehr als 2.800 Grünstromanlagen sind an das Stromnetz angeschlossen. Neben Windkraftanlagen, wie sie die Stadtwerke unter anderem in Amelsbüren, Roxel und Wolbeck betreiben, liefern zahlreiche Solar- und Biomasseanlagen ökologischen Strom.

Jetzt einfach wechseln

Der Wechsel zu Ökostrom ist kinderleicht: Ein Besuch genügt, im CityShop an der Salz-



Für eine gesunde Umwelt: Mit dem Ökostromtarif der Stadtwerke Münster decken Verbraucher ihren Strombedarf zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energiequellen und fördern unter anderem neue Windenergieanlagen in der Region.

straße, im Kundencenter am Hafenplatz oder bei mobilé am Hauptbahnhof. Alternativ fordern Interessierte unter der Telefonnummer 0251.694-1234 die Unterlagen an. Mit nur ei-

nem Klick ist der Wechsel auch bequem von zuhause aus möglich auf www.klimaschutz-klick.de. Wer bereits Strom von den Stadtwerken bezieht, fügt einfach die Ökostrom-

Option zu seinem bestehenden Tarif hinzu – per Telefon, im Servicecenter sowie online im Kundenportal unter www.stadtwerke-muenster.de/kundenportal.

Vorfahrt für Busse

Busse von den Haltestellen abfahren lassen

Kennen Sie das? Sie sind im Auto oder mit dem Rad unterwegs, sehen einen Bus an der Haltestelle und werden ganz selbstverständlich langsamer, als Sie bemerken,

dass der Bus abfahren möchte. Manchmal dankt der Busfahrer einem noch freundlich per Handzeichen – und das mit Recht, denn Sie haben alles richtig gemacht.

Autos und Busse kommen schneller an

Die Stadtwerke Münster bitten alle Verkehrsteilnehmer: Fahren Sie langsam an stoppenden

Bussen vorbei und halten Sie kurz an, wenn der Fahrer den Blinker setzt, um sich wieder einzufädeln. Mit ihrem Busangebot helfen die Stadtwerke dabei, dass auch Sie schneller vorankommen, denn ein vollbesetzter Bus vermeidet bis zu 80 weitere Autos auf den Straßen. Deshalb schreibt die Straßenverkehrsordnung vor, dass Bussen „die Abfahrt von Haltestellen zu ermöglichen ist“. Das gilt auch, wenn Autos und Fahrradfahrer dahinter eigens dafür bremsen müssen.

Im Schrittempo an Bussen vorbei

Damit alle sicher an ihr Ziel kommen, darf laut Gesetzgeber zudem an Haltestellen „nur vorsichtig vorbeigefahren werden“. Das bedeutet: Schrittempo ist erlaubt. Und das aus gutem Grund: Aussteigende Fahrgäste – darunter auch Schulkinder – laufen oft über die Straße, ohne vorher zu gucken, ob ein Auto anrauscht. Auch der Gegenverkehr muss besondere Vorsicht walten lassen. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme kommen alle sicher an.



Wenn Busse zügig von der Haltestelle abfahren können, kommen alle schneller ans Ziel.

Abschlag online anpassen

Rund um die Uhr im Stadtwerke-Kundenportal

Das Kind ist ausgezogen? Ein neuer Mitbewohner eingezogen? Logisch, dass sich der Energiebedarf im Haushalt ändert. Um den Abschlag für Strom, Gas oder Fernwärme anzupassen, haben Stadtwerke-Kunden verschiedene Möglichkeiten. „Unsere Kunden können ihren Abschlag per Telefon, E-Mail oder direkt bei uns vor Ort im Kundencenter ändern lassen“, erklärt Daniel Eiler, Kundenberater der Stadtwerke. „Oder der Kunde passt ihn einfach bequem von zuhause aus an. Das ist online im Kundenportal rund um die Uhr möglich“. Im Kundenportal ändern Verbraucher im Übrigen nicht nur selbstständig ihren Abschlag: Sie aktualisieren in nur we-

nigen Minuten ihre Postanschrift, vergleichen und wechseln ihre Energietarife oder übermitteln ihre Zählerstände. Ihre persönlichen Verträge, Rechnungen und Anschreiben von den Stadtwerken stehen ihnen ebenfalls zur Verfügung.

Für die Registrierung im Kundenportal benötigen Verbraucher mit Stadtwerke-Vertrag nur ihre Kunden- und Vertragskontonummer. Diese finden sie beispielsweise auf der letzten Jahresrechnung. Alternativ kann die Nummer des Busabos angegeben werden. Registrierung online unter www.stadtwerke-muenster.de/kundenportal.



Im Kundenportal können Energiekunden der Stadtwerke ihre Abschläge online anpassen, selbstständig und bequem von zuhause aus.

Vorsicht: Dreiste Telefondrucker-Masche

Energieversorger greift Kundendaten ab und erzwingt Anbieterwechsel

Die Stadtwerke Münster warnen vor einer neuen, dreisten Masche im Wettbewerb um Energiekunden: Im Auftrag eines fremden Energieanbieters erfragen Telefonagenten geschickt sensible persönliche Daten und Vertragsinformationen von Kunden anderer Versorger, um einen Anbieterwechsel zu erzwingen. Mit den so erbeuteten Daten melden sie sich im persönlichen Onlinebereich des Kunden an und ergattern hier alle weiteren Informationen, die sie zum Kündigen der laufenden Verträge benötigen – alles im Namen des Kunden, aber ohne dessen Wissen und unter Angabe einer falschen E-Mail-Adresse.

Keine Zusagen am Telefon

Bei telefonischen Angeboten ist Vorsicht geboten: „Geben Sie am Telefon keine persönlichen Daten oder ihre Vertragsnummer preis“, rät Martin Schuster, Leiter Kundenservice, Marketing und Kommunikation der Stadtwerke Münster. „Verbindliche Zusagen sollten Sie tunlichst vermeiden und auch auf unverfängliche Fragen nicht mit ‚ja‘ antworten“. Denn Telefondrucker benötigen häufig nicht mehr, um eine Zustimmung zu manipulieren und

Kunden aus ihren laufenden Energieverträgen zu kündigen. Im Anschluss nimmt der Energieversorger, in dessen Auftrag die Telefondrucker handeln, den Verbraucher unter Vertrag, selbst wenn dieser seinen Anbieter gar nicht wechseln wollte.

Im Zweifel auflegen

„Wenn Sie sich nicht sicher sind, wer anruft, legen Sie auf und melden Sie sich bei uns. Wir stehen mit Rat und Tat zur Seite“, so Martin Schuster. Besorgte Münsteraner und Kunden können sich mit ihren Fragen vertrauensvoll an die Stadtwerke Münster wenden, telefonisch unter 02 51.694-1234 oder persönlich im City-Shop an der Salzstraße, bei mobilé am Hauptbahnhof und im Kundencenter am Hafenplatz.

Widerrufsrecht nutzen

Sollte doch mal ein ungewolltes Begrüßungsschreiben eines anderen Anbieters ins Haus flattern, empfehlen die Stadtwerke den Geschädigten von ihrem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen: Innerhalb von zwei Wochen kann jeder den Vertrag ohne Angabe von Gründen widerrufen.



Vorsicht geboten: Ein fremdes Stadtwerk erfragt von Kunden der Stadtwerke Münster Vertragsdaten, um sich ins Kundenportal zu hacken und sie aus ihren laufenden Energieverträgen zu kündigen. Anschließend versuchen sie, die Kunden unter Vertrag zu nehmen.



AKTIONEN TWIN-DAY

Am Montag, 29. Oktober, ist TWIN-DAY auf dem Herbstsend am Schlossplatz. PlusCard-Besitzer erhalten bei ausgewählten Fahrgeschäften 2-für-1-Tickets gegen Vorlage des Coupons aus der PlusCard aktuell.

SC PREUSSEN MÜNSTER RUBBELLOS-AKTION

Exklusiv mit der PlusCard: Bei jedem Heimspiel des SC Preußen Münster in der Saison 2018/2019 erhalten Fans (mind. 18 Jahre) am Extra-Einlass für PlusCard-Besitzer ein Rubellos. Als Hauptgewinn winken unter anderem ein signiertes Trikot, VIP-Tickets und eine Heißluftballonfahrt. Sofortgewinne können direkt am Spieltag eingelöst werden.



Öffnungszeiten
montags bis freitags
von 9 bis 19 Uhr
samstags
von 10 bis 18 Uhr

ADFC prüft Radbeleuchtung

Fahrradfahrer aufgepasst: Am Mittwoch, 14. November, prüft der ADFC im CityShop zwischen 10 und 16 Uhr kostenlos die Leuchten am Rad und stellt diese blendfrei ein, damit die Radfahrer sich selbst und andere nicht gefährden. Gegen 10 Euro erhält das Rad zudem eine Codierung gegen Langfinger.

Immerwährender Kalender von Wolfgang Nocke

Ab sofort im CityShop erhältlich: Der immerwährende Kalender von Wolfgang Nocke mit vielen farbenfrohen Motiven rund um Münsters Hingucker! Mit der PlusCard kostet der Kalender 15,95 Euro statt 19,95 Euro. Jeweils 1,50 Euro pro verkauftem Kalender gehen an die Kinderschlaganfall-Sprechstunde im Uniklinikum Münster sowie an die Stiftung „Bürger für Münster“.



Weitere Informationen unter 02 51.694-12 34 oder www.stadtwerke-muenster.de/cityshop.

Stadtwerke CityShop, Salzstraße 21, 48143 Münster

Stadtwerke Werksführungen

Neue Termine ab November



Ab sofort wird bei den Stadtwerken Münster wieder hinter die Kulissen geschaut: Bis zu den Weihnachtsferien bieten die Auszubildenden der Stadtwerke Münster kostenlose Werksführungen für Gruppen und interessierte Einzelpersonen an. Höhepunkt jeder Führung ist der Besuch des Gas- und Dampfturbinenkraftwerks am Hafen. Auf ihrer Entdeckungstour erfahren die Besucher zudem viel Wissenswertes rund um die Energie- und Wasserversorgung sowie den öffentlichen Nahverkehr in Münster. Die Führungen beginnen jeweils um 14:30 Uhr und dauern etwa anderthalb Stunden. Die neuen Termine sind ab sofort online verfügbar. Einzelpersonen und Gruppen von 12 bis 20 Personen melden sich zu den Führungen an unter www.stadtwerke-muenster.de/werksfuehrungen.